

KONZERTHAUS
BERLIN

OKTOBER
2019



PROGRAMM

Erleben Sie die Hommage an
Gidon Kremer und vieles mehr
mit dem **KONZERTHAUSORCHESTER
BERLIN** und unseren Gästen.



Unterstützung für neue Klänge

Mit den Stromautobahnen in unserem Netzgebiet im Norden und Osten Deutschlands sorgen wir bei 50Hertz für eine sichere und zuverlässige Versorgung von rund 18 Millionen Menschen. Über die Hälfte des Stromverbrauchs in unserem Gebiet stammt bereits aus erneuerbaren Quellen.

Mit Energie und großem Engagement widmen wir uns auch der Förderung einer vielfältigen Kulturlandschaft in der Gesellschaft. Dafür bietet das Konzerthaus Berlin mit seiner Konzertreihe „Artist in Residence“ ein inspirierendes Umfeld und eine große Bühne. 50Hertz freut sich, in der Saison 2019/20 den isländischen Pianisten Víkingur Ólafsson zu präsentieren.

[50hertz.com](https://www.50hertz.com)

HOMMAGE AN GIDON KREMER

18.10.

Die Hommage an bedeutende Musikerpersönlichkeiten hat bei uns Tradition. In dieser Saison widmen wir sie dem großen Geiger Gidon Kremer, der zugleich Wegbereiter, engagierter Visionär und umtriebiger Gründer ist.

Seine Hommage wünscht sich Gidon Kremer als „Selbstporträt mit Künstlern, in denen ich etwas suche, das mir besonders nah ist.“ Ein Fest für die Musik soll sie werden, „für Mieczysław Weinberg, der mir am Herzen liegt, und meinen Lieblingskomponisten Franz Schubert.“ Für die Werke Weinbergs (1919–1996) setzt sich Kremer seit vielen Jahren ein und bringt einige von ihnen mit zur Hommage. Geliebte Musik, die in seinen Augen nicht genug wertgeschätzt wird, lässt ihn nicht ruhen. Sie bekannt zu machen, wird ihm zu einem inneren Anliegen, dem er auch während der zehntägigen Hommage am Konzerthaus Berlin nachgehen wird: „Ich möchte, dass die Menschen im Publikum etwas aus meiner Welt für ihr Leben mitnehmen.“

Entdecken Sie viele weitere kleine und große Geschichten rund um klassische Musik und erleben Sie Ihr Konzerthaus Berlin im Oktober.

Ticket-Hotline: +49 · 30 · 20 30 9 2101
konzerthaus.de · facebook.com/KonzerthausBerlin

Das Konzerthaus Berlin bedankt sich herzlich bei

PREMIUMPARTNER



02

Mittwoch

14.00 Uhr · Werner-Otto-Saal

Espresso-Konzert

MARTIN DANĚK *Oboe*

IKUKO ODAI *Klavier*

Karten 8 Euro

20.00 Uhr · Großer Saal

Veranstalter: Berliner Konzert-Chor e. V.

BERLINER KONZERT CHOR

BERLINER KONZERT ORCHESTER

JAN OLBERG *Dirigent*

N. N. *Solisten*

Jules Massenet „La Vierge“ – Legende sacrée en quatre scènes

04

Freitag

11.30 Uhr · Großer Saal

Öffentliche Probe

KONZERTHAUSORCHESTER BERLIN

JAN WILLEM DE VRIEND *Dirigent*

Karten 6 Euro, Eintritt frei für Studierende

20.00 Uhr · Großer Saal

Veranstalter: Klassische Philharmonie Bonn

Wiener Klassik

KLASSISCHE PHILHARMONIE BONN

HERIBERT BEISSEL *Dirigent*

N. N. *Klavier*

Ludwig van Beethoven Konzert für Klavier und

Orchester Nr. 5 Es-Dur op. 73

Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 („Eroica“)

19.15 Uhr · Konzerteinführung

04

Freitag

20.00 Uhr · Kleiner Saal

Kammermusik des Konzerthausorchesters

YUBEEN KIM *Flöte*

DANIEL WERNER *Flöte*

ANTJE SCHURROCK *Flöte*

ANGELA GASSENHUBER *Klavier und Cembalo*

Johann Sebastian Bach Partita für Flöte solo a-Moll
BWV 1013

Wilhelm Friedemann Bach Sonate für zwei Flöten
Es-Dur Falck 55

Johann Sebastian Bach Sonate für zwei Flöten und
Basso continuo G-Dur BWV 1039

Friedrich Kuhlau Trio für drei Flöten g-Moll op. 13
Nr. 2

Sergej Prokofjew Sonate für Flöte und Klavier D-Dur
op. 94



Wenn alle drei Flötisten des Konzerthausorchesters spielen, darf der deutsch-dänische Komponist Friedrich Kuhlau (1786– 1832) nicht fehlen: Er hat nämlich Originalwerke für drei (und sogar ein Werk für vier) Querflöten geschrieben! Vom Barock bis in die Moderne reicht der lange Atem des Abends, von Bachs berühmter Partita bis zu Prokofjews hochvirtuoser, heiterer Sonate von 1943.

Karten 15 und 20 Euro

Im Abo günstiger · Abo H

05

Sonabend

13.00 Uhr · Konzerthaus Berlin

Führung durch das Konzerthaus Berlin

in deutscher und englischer Sprache

Karten 3 Euro

15.30 Uhr · Werner-Otto-Saal

KlangKüken

Heiter bis wolzig

MARTINA COUTURIER *Puppen- und Objekttheater*

METTE NADJA HANSEN *Stimme*

JOHANNES VON BALLESTREM *Klavier*

CHRISTINE MELLICH *Konzept und Dramaturgie*



Niemand ist immer gut gelaunt – was aber passiert, wenn ein Wolf Stimmungsschwankungen hat? Er ist diese Saison jedes Mal dabei, wenn Musiker und Künstlerinnen kleiner Geschichten voller Klänge, Bewegung und Interaktion entwickeln.

ca. 45 Minuten ohne Pause

Karten 12 Euro, für Kinder 5 Euro

Junior ab 3

05

Sonnabend

20.00 Uhr · Großer Saal

KONZERTHAUSORCHESTER BERLIN

JAN WILLEM DE VRIEND *Dirigent*

MATTHIAS KIRSCHNEREIT *Klavier*

Johann Christian Bach Sinfonie für Doppelorchester
Es-Dur op. 18 Nr. 1

Wolfgang Amadeus Mozart Konzert für Klavier und
Orchester C-Dur KV 467

Felix Mendelssohn Bartholdy Sinfonie Nr. 3 a-Moll
op. 56 („Schottische“)



Berlin, Mailand, London, Paris – Bach-Sohn Johann Christian (1735–1782) ist viel herumgekommen während seiner wechselvollen Laufbahn. Den jungen Mozart beeinflusste sein „galanter Stil“, später trafen sie sich freundschaftlich in Paris. Mendelssohns Dritte inspirierte eine Reise, die der Komponist 1829 dem Zeitgeist entsprechend ins neblige Schottland unternahm.

19.00 Uhr · Konzerteinführung

Karten 16 / 21 / 30 / 39 / 48 / 56 Euro

Im Abo günstiger · Abo F

06

Sonntag

11.00 Uhr · Großer Saal

Mozart-Matinee

KONZERTHAUSORCHESTER BERLIN

JAN WILLEM DE VRIEND *Dirigent*

MATTHIAS KIRSCHNEREIT *Klavier*

Johann Christian Bach Sinfonie für Doppelorchester
Es-Dur op. 18 Nr. 1

Wolfgang Amadeus Mozart Konzert für Klavier und
Orchester C-Dur KV 467

Georg Friedrich Händel „Wassermusik“ HWV 348–350
(Auszüge)

Erwachsene 27 Euro, Kinder (ab 8 Jahre) 10 Euro

Familienpreise ab 57 Euro

Im Abo günstiger · Abo Mozart-Matineen

Parallel dazu musikalische Kinderbetreuung ab 3 Jahre

Junior ab 3/ab 8

13.00 Uhr · Besucherservice

Parkettplatz 23 – Theodor Fontane im Schauspielhaus
Thematische Führung

Karten 3 Euro

15.30 Uhr · Werner-Otto-Saal

KlangKüken

Heiter bis wolkig

siehe Vorstellung am 05.10.2019

Junior ab 3

16.00 Uhr · Großer Saal

KONZERTHAUSORCHESTER BERLIN

JAN WILLEM DE VRIEND *Dirigent*

MATTHIAS KIRSCHNEREIT *Klavier*

siehe Konzert am 05.10.2019

15.00 Uhr · Konzerteinführung

08

Dienstag

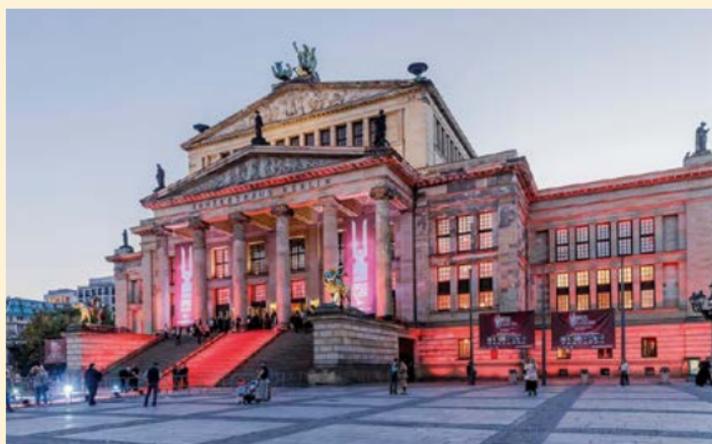
14.00 Uhr · Kleiner Saal
Espresso-Konzert
FRANZ TRIO

Karten 8 Euro

13

Sonntag

16.45 Uhr · Großer Saal
Verleihung des OPUS KLASSIK 2019
KONZERTHAUSORCHESTER BERLIN
THOMAS GOTTSCHALK *Moderation*



Zum zweiten Mal in Folge wird im Konzerthaus Berlin der OPUS KLASSIK verliehen. Wer der 462 Nominierten die 46 Preise bekommt, entscheidet sich im Sommer. Fest steht: Begleitet vom Konzerthausorchester Berlin wird das „Who is who“ der Klassik zur Gala unsere Freitreppe erklimmen.

Tickets für die Preisverleihung inklusive Gala-Party
unter +49 · 30 · 20 30 9 2101 oder auf konzerthaus.de

Sendetermin 13.10.2019 · 22.15 Uhr · ZDF

16

Mittwoch

20.00 Uhr · Großer Saal

Veranstalter: Landesmusikrat Berlin e.V.

Herbstkonzert des Landesjugendorchesters

LANDESJUGENDORCHESTER BERLIN

EWA STRUSIŃSKA *Dirigentin*

LILLY PADDAGS *Saxophon*

Stanislaw Moniuszko Ouvertüre zur Oper „Halka“

Dietrich Erdmann Konzert für Saxophon und

Orchester

Antonín Dvořák Sinfonie Nr. 8 G-Dur op. 88



MEINE HIGHLIGHTS

Jetzt online Mitglied werden und
persönliche Highlights speichern!

konzerthaus.de/mein-konzerthaus



17

Donnerstag

20.00 Uhr · Kleiner Saal

Streichquartett International

DORIC STRING QUARTET

Joseph Haydn Streichquartett h-Moll op. 33 Nr. 1 Hob III:37

Brett Dean Streichquartett Nr. 3

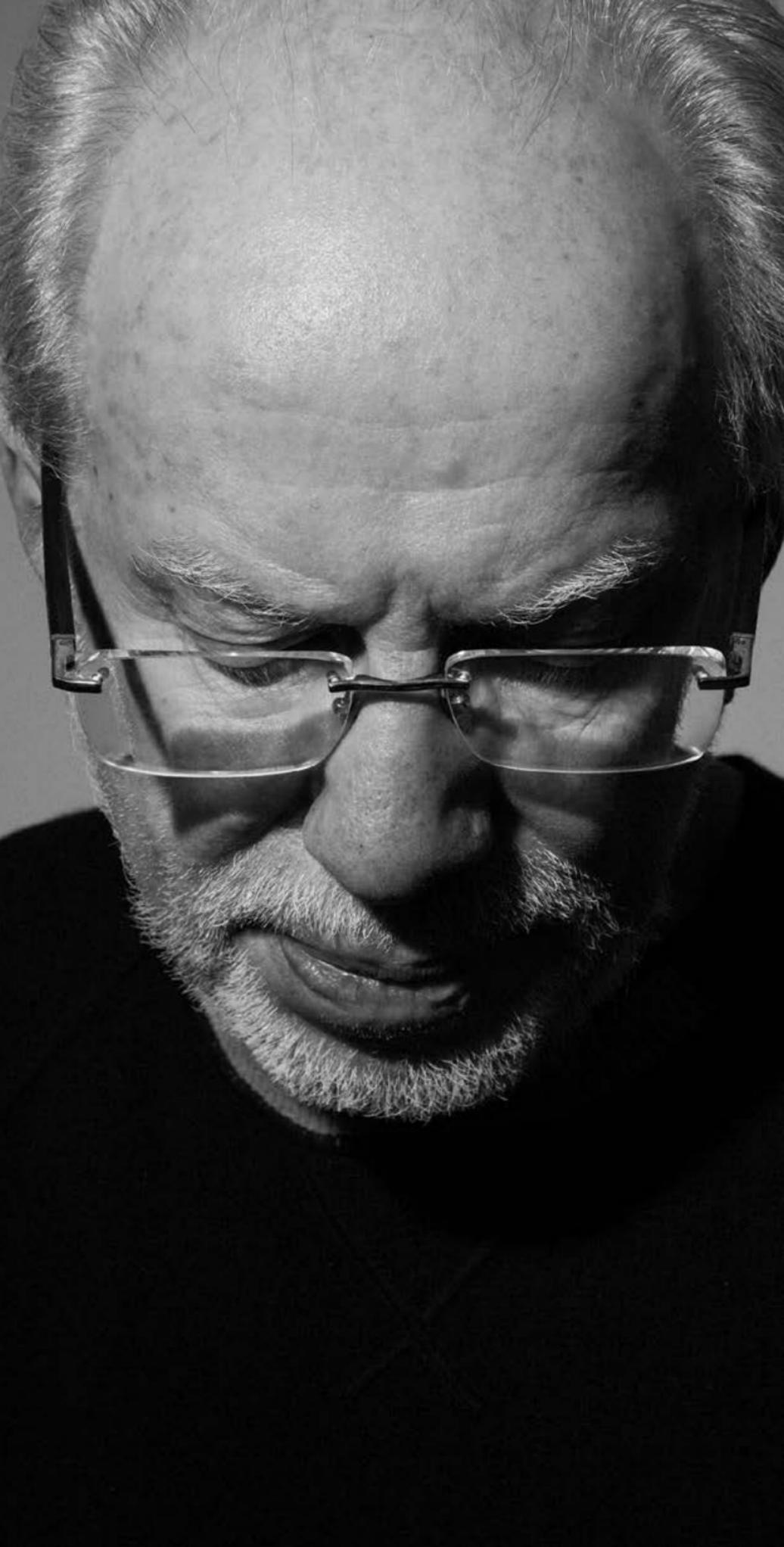
Franz Schubert Streichquartett G-Dur D 887



Das „Doric“ hat für seine Haydn-Interpretationen bereits viel Lob und Auszeichnungen eingeheimst. Außer Haydn erklingt ein Auftragswerk des Australiers Brett Dean für die vier. Das Schlusstück, Schuberts Quartett D 887 von 1826, galt etwa 50 Jahre als fremdartig und schwierig, bevor das Publikum so weit war, seine Schönheit zu erkennen.

Karten 15 und 20 Euro

Im Abo günstiger · Abo Streichquartett International



HOMMAGE AN GIDON KREMER

18. – 27.10.2019

Wir freuen uns sehr darauf, in dieser Saison mit unserer zehntägigen Hommage einen großen Geiger zu ehren: Gidon Kremer (*1947 in Riga) gilt mit seiner kompromisslosen künstlerischen Grundhaltung als einer der tiefgründigsten und originellsten Interpreten seiner Generation. Sein Repertoire reicht von der Klassik bis ins 20. und 21. Jahrhundert. Eng verbunden ist sein Name mit zahlreichen zeitgenössischen Komponisten wie Alfred Schnittke, Sofia Gubaidulina oder Victor Kissine, die alle mit Werken in den Programmen vertreten sind. Jungen Musikerinnen und Musikern ist Gidon Kremer seit Jahrzehnten ein wichtiger Mentor, zu ihnen gehören zum Beispiel Dirigentin Mirga Gražinytė-Tyla und Pianist Lucas Debargue. Wie sie reist natürlich auch sein 1997 gegründetes Nachwuchs-Kammerorchester Kremerata Baltica an den Gendarmenmarkt – und langjährige musikalische Freunde von Weltruf wie Martha Argerich, David Zinman und Christoph Eschenbach.

TIPP

Sehen Sie sich vor den Konzerten und in der Pause eine ganz persönliche Hommage der Fotografin Angie Kremer an: Sie hat ihren Vater Gidon sowie weitere mitwirkende Künstlerinnen und Künstler mit der Kamera porträtiert.

Freunde und musikalische Wegbegleiter ehren Gidon Kremer in einer Festschrift, die während der Hommage und danach im Konzerthaus erhältlich ist.

PREMIUMPARTNER



MEDIENPARTNER

KULTURradio^{rb}
92,4



konzerthaus.de/hommage

18

Freitag

20.00 Uhr · Großer Saal

Eröffnungskonzert Hommage an Gidon Kremer

KONZERTHAUSORCHESTER BERLIN

DAVID ZINMAN *Dirigent*

GIDON KREMER *Violine*

Sofia Gubaidulina „Offertorium“ – Konzert für
Violine und Orchester

Franz Schubert Sinfonie C-Dur D 944 („Große“)



Sofia Gubaidulina hat ihr „Offertorium“ Gidon Kremer gewidmet. Bachs „Musikalisches Opfer“ und Weberns Umgang mit Klangfarben inspirierten sie zu dem von christlicher Religiosität durchdrungenen Werk. Über Franz Schubert, dessen Vierte im Anschluss erklingt, sagt Kremer: „Er trifft den Tonfall meiner Seele und hat einfach keine überflüssigen Noten komponiert.“

Karten 25 / 30 / 39 / 48 / 57 / 66 Euro

19

Sonnabend

20.00 Uhr · Großer Saal

KONZERTHAUSORCHESTER BERLIN

DAVID ZINMAN *Dirigent*

GIDON KREMER *Violine*



siehe Konzert am 18.10.2019

22.00 Uhr · Werner-Otto-Saal

Late Night Konzert

Songs of Love

SLAVA GAUFBERG *Gesang, Gitarre*

Die Late Night Konzerte der Hommage laden insbesondere dazu ein, prägende Einflüsse auf Gidon Kremer kennenzulernen. Schon als junger Mann begeisterte er sich für Literatur und Chansons, allen voran für den großen französischen Sänger Jacques Brel. Über seinen Freund, den Mediziner und Liedersänger Slava Gaufberg, sagt er: „Er hat sich auf für mich sehr berührende Weise mit Liedern russischer Dichter auseinandergesetzt.“

Karten 15 Euro

20

Sonntag

11.00 Uhr · Großer Saal

Bach & Baltics

KREMERATA BALTICA

IVETA APKALNA *Orgel*

Johann Sebastian Bach Pièce d'Orgue G-Dur
BWV 572

Pēteris Vasks „Hymnus“ für Orgel solo

Johann Sebastian Bach Chaconne aus der
Partita für Violine solo d-Moll BWV 1004 (für Streich-
orchester bearbeitet von Gidon Kremer)

Mārgeris Zariņš „Concerto innocente“ für Orgel und
Kammerorchester, 1. Satz (Allegro gaio)

Ēriks Ešvalds „Okeāna balss“ („Stimme des
Ozeans“) – Konzert für Orgel und Streichorchester



Gidon Kremer, der Nachwuchsmusikerinnen und -musiker aus den baltischen Ländern weit über die Kremerata Baltica hinaus fördert, unterstützt auch seit vielen Jahren junge Komponistinnen und Komponisten. Die lettische Organistin Iveta Apkalna war letztes Jahr mit dem Konzerthausorchester auf Baltikum-Tour und ist an unserer Jehmlich-Orgel seit dem Baltikum-Festival ganz zu Hause. Allein und mit der Kremerata Baltica spielt sie Werke Johann Sebastian Bachs sowie der Letten Zariņš (1910–1993), Vasks (*1946) und Ešvalds (*1977).

Karten 25 Euro

20

Sonntag

20.00 Uhr · Großer Saal

Rezital

GIDON KREMER *Violine*

MARTHA ARGERICH *Klavier*

Antonín Dvořák „Romantische Stücke“ für Violine und Klavier op. 75

Mieczysław Weinberg Sonate für Violine und Klavier Nr. 5; Drei frühe Stücke für Violine und Klavier

Béla Bartók Sonate für Violine und Klavier Nr. 1



„Beide brennen für ihre Musik, die eine lodert, der andere glüht“, schreibt ein Kritiker zum Zusammenspiel der langjährigen Kammermusikpartner und Freunde Martha Argerich und Gidon Kremer. Ihre kontrastierende Wesensart macht die beiden großen Instrumentalisten zu kongenialen Kammermusikpartnern. Zwischen Dvořák und Bartók setzen sie einen Schwerpunkt auf Mieczysław Weinberg (1919–1996), dem Kremer seine Hommage mit widmet.

Karten 30 / 39 / 48 / 60 / 72 / 84 Euro

21

Montag

20.00 Uhr · Werner-Otto-Saal

2 x hören ZEITGENÖSSISCH

GIDON KREMER *Violine*

YULIANNA AVDEEVA *Klavier*

CHRISTIAN JOST *Moderation*

Mieczysław Weinberg Sonate für Violine und Klavier
Nr. 6 op. 136bis



Gidon Kremer hat unser Format 2 x hören in seine Hommage aufgenommen: Klavierpartnerin Yulianna Avdeeva und er spielen Weinbergs Sonate op. 136bis, diskutieren sie mit Moderator Christian Jost und spielen sie erneut. Der Komponist (1919–1996) hätte dieses Jahr seinen 100. Geburtstag feiern können. Wie immer gilt: Je mehr die Zuhörenden wissen, desto mehr hören sie!

Karten 15 Euro

22

Dienstag

14.00 Uhr · Kleiner Saal

Espresso-Konzert

Gidon Kremer empfiehlt

KRONBERG ACADEMY SOLOISTS

MAIREAD HICKEY *Violine*

ANNE LUISA KRAMB *Violine*

MIRIAM HELMS ÂLIEN *Viola*

HAYOUNG CHOI *Violoncello*

Franz Schubert Streichtrio B-Dur D 581

Giya Kancheli „Night Prayers“ für Streichquartett und Tonband

Seit dem Jahr 2000 ist Gidon Kremer der Kronberg Academy eng verbunden – als Künstlerischer Beirat, Lehrer, Solist und Kammermusikpartner junger Studierender. Vier von ihnen servieren heute unseren musikalischen Espresso.

Karten 8 Euro

23

Mittwoch

14.00 Uhr · Kleiner Saal

Espresso-Konzert

Gidon Kremer empfiehlt

KRONBERG ACADEMY SOLOISTS

ANNE LUISA KRAMB *Violine*

MAIREAD HICKEY *Violine*

ZIYU SHEN *Viola*

IVAN KARIZNA *Violoncello*

GEORGIJS OSOKINS *Klavier*

Franz Schubert Streichtrio B-Dur D 471 (Fragment)

Gustav Mahler Klavierquartettsatz a-Moll

Alfred Schnittke Klavierquintett

Karten 8 Euro

19.00 Uhr · Musikclub

Film „Gidon Kremer – die eigene Stimme finden“

Dokumentation D 2018, 58' Regie: Paul Smaczny

Im Anschluss: Publikumsgespräch mit Gidon Kremer

Karten 5 Euro

24

Donnerstag

20.00 Uhr · Großer Saal

KREMERATA BALTICA

MIRGA GRAŽINYTĖ-TYLA *Dirigentin*

GIDON KREMER *Violine*

LUCAS DEBARGUE *Klavier*

SERGEI NAKARIAKOV *Trompete*

Franz Schubert Polonaise für Violine und kleines Orchester B-Dur D 580

Mieczysław Weinberg Sinfonie Nr. 2 op. 30

Dmitri Schostakowitsch Konzert für Klavier, Trompete und Streichorchester Nr. 1 c-Moll op. 35

Leonid Desyatnikov Musik zum Film „Target“ für Violine, Trompete, Klavier und Streicher



Ein Abend mit der Kremerata Baltica unter der Litauerin Mirga Gražinytė-Tyla und vier Komponisten, die Gidon Kremer am Herzen liegen. Er ist als Solist in Leonid Desyatnikovs (*1955) Musik zu „Target“ zu hören, einem dystopischen Film von 2011 zur Überflussesgesellschaft. Weinbergs 2. Sinfonie von 1946 trägt die Erfahrung jahrelanger Existenzbedrohung in sich. Schostakowitsch schließlich rettete den jüngeren Freund, indem er ihn 1943 nach Moskau holte.

Karten 25 / 30 / 39 / 48 / 57 / 66 Euro

25

Freitag

20.00 Uhr · Großer Saal

KONZERTHAUSORCHESTER BERLIN

KREMERATA BALTICA

CHRISTOPH ESCHENBACH *Dirigent*

GIDON KREMER *Violine*

Victor Kissine Auftragswerk für Sinfonie- und Streichorchester (UA)

Mieczysław Weinberg Konzert für Violine und Orchester g-Moll op. 67

Dmitri Schostakowitsch Sinfonie Nr. 5 d-Moll op. 47



Gemeinsam spielen das Konzerthausorchester Berlin und Chefdirigent Christoph Eschenbach mit der Kremerata Baltica und Gidon Kremer eine Uraufführung von Victor Kissine (*1953). Kremer ist Solist in Weinbergs Violinkonzert, in dem Zerrissenheit, innere Not und zugleich Lebensmut hörbar werden. Zum Abschluss: Die viel diskutierte Fünfte von Weinberg-Mentor Schostakowitsch.

Karten 25/ 30 / 39 / 48 / 57 / 66 Euro

25

Freitag

22.00 Uhr · Werner-Otto-Saal

Late Night Konzert

Jam-Session

LUCAS DEBARGUE *Klavier*

ANDREI PUSHKAREV *Vibraphon*

Gidon Kremer liebt Jazz und hat vielen jungen Künstlerinnen und Künstlern musikalische Starthilfe gegeben. Diese Late Night mit Pianist Lucas Debargue und Kremerata Baltica-Vibraphonist Andrei Pushkarev steht ganz im Zeichen dieser beiden Leidenschaften.

Karten 15 Euro

26

Sonnabend

20.00 Uhr · Großer Saal

KONZERTHAUSORCHESTER BERLIN

KREMERATA BALTICA

CHRISTOPH ESCHENBACH *Dirigent*

GIDON KREMER *Violine*

siehe Konzert am 25.10.2019

22.00 Uhr · Werner-Otto-Saal

Late Night Konzert

Chronicle of Current Events I

KREMERATA BALTICA

GIDON KREMER *Leitung, Violine*

ALEKSEY MOCHALOV *Bass*

Mieczysław Weinberg Sinfonie Nr. 10 a-Moll op. 98

Dmitri Schostakowitsch „Antiformalistischer Rajok“

„The Chronicle of Current Events“ war Titel eines unabhängigen handgetippten Magazins, das in den 1960er und 70er Jahre die Realität des Sowjetlebens schilderte. Zwei Konzerte der Hommage greifen das auf. Das erste widmet sich den Künstlerfreunden Schostakowitsch und Weinberg, die beide unter Repressalien zu leiden hatten.

Karten 15 Euro

27

Sonntag

11.00 und 14.30 Uhr · Kleiner Saal

TonSpur

Die Tierharmoniker

CLARA-JUMI KANG *Violine solo*

MADARA PĒTERSONE *Violine I*

DAINIUS PESECKAS *Violine II*

KRISTINA ANUSEVIČIŪTĒ *Viola*

GIEDRĒ DIRVANAUSKAITĒ *Violoncello*

IURII GAVRYLIUK *Kontrabass*

MARIA FEDOTOVA *Flöte*

ANDREI PUSHKAREV *Vibraphon*

MICHAEL DANGL *Sprecher*



Hans Christian Andersens Märchen „Die Nachtigall“ ist der Rahmen für dieses harmonische Zusammentreffen unterschiedlichster Tiere von Schmetterling bis Elefant. Bach, Saint-Saëns, Rimski-Korsakow, Meschwitz, Strawinsky, Ridout und Hindemith haben die Menagerie in Töne gesetzt. Es spielen Mitglieder der Kremerata Baltica.

Karten 12 Euro, für Kinder 5 Euro

13.00 Uhr · Besucherservice

**Parkettplatz 23 – Theodor Fontane
im Schauspielhaus**
Thematische Führung

Karten 3 Euro

Für Kinder ab 6

27

Sonntag

16.00 Uhr · Großer Saal

KONZERTHAUSORCHESTER BERLIN
KREMERATA BALTICA
CHRISTOPH ESCHENBACH *Dirigent*
GIDON KREMER *Violine*

siehe Konzert am 25.10.2019

19.00 Uhr · Werner-Otto-Saal

Chronicle of Current Events II

KREMERATA BALTICA
GIDON KREMER *Leitung, Violine*
MAIJA KOVALEVSKA *Sopran*
GEORGIJS OSOKINS *Klavier*
KIRILL SEREBRENNIKOV *Projektkurator*
ARTEM FIRSANOV, ALEKSEY VENZOS, VALERIY PECHEYKIN
Videos
Werke von **Mieczysław Weinberg**



„The Chronicle of Current Events“ war Titel eines unabhängigen handgetippten Magazins, das in den 1960er und 70er Jahre die Realität des Sowjetlebens schilderte. Zwei Konzerte der Hommage greifen das auf: Am zweiten Abend nähern sich russische Künstlerinnen und Künstler um Kurator Kirill Serebrennikov mit Musik Mieczysław Weinbergs und Visuals dem Schicksal Kunstschaffender in totalitären Regimen.

Karten 15 Euro

28

Montag

20.00 Uhr · Kleiner Saal

Rezital

VÍKINGUR ÓLAFSSON *Klavier (Artist in Residence)*

Werke und Bearbeitungen von **Johann Sebastian Bach**



„Ihm gilt meine große lebenslange Leidenschaft. Er zeigt deine gesamten Stärken und Schwächen, denn es gibt keine Hinweise, wie man ihn spielt. Man kann nur raten. Aber vielleicht könnte nicht einmal er selbst alle Fragen beantworten“, sagt Víkingur Ólafsson über Johann Sebastian Bach. Er hat dessen kontrapunktisches Werk erforscht und bringt auf seinem Album und in diesem Rezital verschiedenste Facetten ans Licht.

Karten 35 und 45 Euro

Im Abo günstiger · Abo Artistisch

Den Artist in Residence präsentiert



Medienpartner **rbb/ KULTUR**

29

Dienstag

20.00 Uhr · Werner-Otto-Saal

ENSEMBLE UNITEDBERLIN

SERGEY NELLER *Leitung*

STEFAN SIEBERT *Fagott*

Olga Bochikhina „Unter der Kuppel“

Sofia Gubaidulina Konzert für Fagott und tiefe Streicher

György Ligeti „Melodien“ für Orchester

Georgy Dorokhov „Exposition VII“

Sofia Gubaidulina „Concordanza“ für Kammerorchester



2019/20 liegt ein Schwerpunkt am Konzerthaus Berlin auf Werken der Komponistin Sofia Gubaidulina (*1931). Hier ist sie mit ihrem 1976 uraufgeführten, nicht oft zu hörenden Fagottkonzert vertreten, in dem das tiefste Holzblasinstrument seine klangliche Vielfalt eindrucksvoll zeigen kann.

Karten 15 Euro

30

Dienstag

14.00 Uhr · Kleiner Saal

Espresso-Konzert

FEDERICO COLLI *Klavier*

Karten 8 Euro

31

Donnerstag

18.00 Uhr · Musikclub

Rush-Hour-Konzert

THE MUSICOMANIACS

DIMA BONDAREV *Trompete*

LAURENT HUMEAU *Klarinette*

ELDAR TSALIKOV *Saxophon*

IGOR SPALLATI *Bass*

DECLAN FORDE *Klavier*

UGO ALUNNI *Schlagzeug*



Starten Sie entspannt in den Abend und lauschen Sie bei unseren Rush Hour Konzerten Jazz-Klängen, statt in Berlin-Mitte im Stau zu stehen. Dieses Mal mit der Berliner Band The Musicomaniacs, einem Sextett, das regelmäßig auf Partys der Swingszene zu erleben ist.

Karten 12 Euro

24 STUNDEN AM TAG KONZERTHAUS BERLIN

FOLGEN SIE UNS!



HINTER DEN KULISSEN

Möchten Sie einen Blick hinter unsere schöne Fassade werfen? Kein Problem! Kostenlose Rundgänge, informative Führungen – wir sind täglich für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch.

RUNDGÄNGE

Wir bieten Ihnen fast täglich circa 30-minütige Rundgänge durch das Konzerthaus an – kostenlos und ohne Anmeldung. Unsere Ehrenamtlichen gewähren Ihnen Einblicke in das Haus, die Säle und das Programm.

FÜHRUNGEN

Einen ausführlichen Blick hinter unsere schöne Fassade bieten wir Ihnen in der Regel sonnabends um 13.00 Uhr an. Die informativen Führungen in deutscher und englischer Sprache dauern etwa 75 Minuten und kosten 3 Euro pro Person.

FAMILIENFÜHRUNGEN

Ein so großes Haus wie das Konzerthaus Berlin mit seinen zahlreichen Räumen, Sälen und Fluren ist ganz schön aufregend. In einer Führung für die ganze Familie, die besonders für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren geeignet ist, werden die schönen Innenseiten des Konzerthauses gezeigt. Die Tickets kosten 3 Euro pro Person. (in Kooperation mit Museumsdienst Berlin).

Die aktuellen Termine finden Sie hier in der Monatsbroschüre, auf konzerthaus.de oder in unseren Aushängen am Konzerthaus.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Konzerthaus Berlin

FOTOCREDITS

Marco Borggreve (19, 21, 3 x 36), Mathias Bothor (24), Felix Broede (36), George Garnier (9), Adriano Heitman (15), Maike Helbing (5), Harald Hoffman (16), Frans Jansen (18), Taeuk Kang (3), Priska Ketterer (13), Angie Kremer Photography (10, 12), Ari Magg (23, 36), Musicomaniacs (25), Stephan Pramme (4), Janis Romanovskis (22), Markus Werner (14), Mo Wüstenhagen (7)

REDAKTIONSSCHLUSS

24. Juli 2019

GESTALTUNG

Glück Berlin GmbH Werbeagentur



Die Monatsbroschüre wurde klimaneutral gedruckt.

SERVICE

VIER WEGE ZU IHREN TICKETS

TELEFONISCH

Unsere Ticket-Hotline +49 · 30 · 20 30 9 2101 erreichen Sie:
Montag–Sonnabend 10.00–19.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 12.00–18.00 Uhr

PERSÖNLICH

Besucherservice auf der Nordseite des Konzerthauses gegenüber dem Französischen Dom

Montag–Sonnabend 12.00–19.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 12.00–16.00 Uhr

SCHRIFTLICH

Konzerthaus Berlin · Besucherservice · 10106 Berlin
Fax: +49 · 30 · 20 30 9 2233 · ticket@konzerthaus.de

ONLINE

Auf konzerthaus.de können Sie Ihre Tickets für alle Veranstaltungen des Konzerthaus online buchen. Mit „print@home“ drucken Sie Ihr Ticket entweder direkt aus oder Sie benutzen Ihr Smartphone zur Darstellung des „mobile ticket“, das beim Einlass direkt vom Gerät abgescannt wird.

ERMÄSSIGUNGEN

Gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises erhalten Berechtigte an der Abendkasse ermäßigte Eintrittskarten nach Maßgabe vorhandener Plätze für Eigenveranstaltungen des Konzerthaus Berlin.

ANFAHRT

ADRESSE

Konzerthaus Berlin · Gendarmenmarkt · 10117 Berlin

MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

S-Bahn Friedrichstraße/Brandenburger Tor, U2 Hausvogteiplatz/ Stadtmitte, U6 Stadtmitte/Französische Straße, U55 Brandenburger Tor, Bus (100, 147, 200, 248, 300)

PARKEN

PARKEN ZUM KONZERTHAUSTARIF

Nutzen Sie die günstigen Tarife in der Contipark Tiefgarage FriedrichstadtPassagen. Mit dem exklusiven Konzerthaus-Tarif können Sie für 5,50 Euro ganze 6 Stunden parken. Lassen Sie dafür einfach Ihr Parkticket am Servicetisch im Foyer des Konzerthauses markieren.

**DEINE
OHREN
WERDEN
AUGEN
MACHEN.
IM RADIO, TV, WEB.**

rbb / KULTUR



Lutter & Wegner
SCHLOSS GLIENICKE
Restaurant Remise & Weinhandlung



LUTTER & WEGNER SCHLOSS GLIENICKE

Willkommen an einem der schönsten kulinarischen Orte – malerisch gelegen zwischen Potsdam und Berlin. Genießen Sie feine Speisen und beste Weine nach einem Spaziergang, Museumsbesuch oder Schlosskonzert. Feiern Sie stilvoll Ihre Familienfeste und exklusive Events.



Abonnements 2019/20

UNSER ABO HAT FORMAT SOGAR 18 VERSCHIEDENE

*Entdecken Sie die
attraktive Abo-Vielfalt
im Konzerthaus Berlin!*

**BIS ZU 40%
PREISVORTEIL!**

NEU

DAS „CHEFDIRIGENTEN“ ABO



Unser neuer Chefdirigent Christoph Eschenbach dirigiert in vier Orchesterkonzerten alle Brahms-Sinfonien und Schostakowitschs Fünfte



DAS „ARTIST IN RESIDENCE“ ABO

Fünf Konzerte mit dem Pianisten Víkingur Ólafsson, Artist in Residence der Saison 2019/20



DAS „IVÁN FISCHER“ ABO

Vier Konzerte mit unserem Ehrendirigenten, dem Konzerthausorchester Berlin und großen sinfonischen Werken von Brahms, Beethoven, Strauss und Mahler

**BESTELLEN SIE IHRE KOSTENLOSE ABO-BROSCHÜRE UND
WÄHLEN SIE AUS 18 SERIEN IHRE PERSÖNLICHEN FAVORITEN.**

Premium-Hotline +49 · 30 · 20 30 9 2000 · besucherservice@konzerthaus.de

BAROCK TAGE 1 ^{BIS} 10 NOV 19



STAATS
OPER
UNTER
DEN
LINDEN

Premiere

IL PRIMO OMICIDIO

Alessandro Scarlatti

MUSIKALISCHE LEITUNG René Jacobs

INSZENIERUNG Romeo Castellucci

MIT Kristina Hammarström Olivia Vermeulen u.a.

DIDO & AENEAS KING ARTHUR

Henry Purcell

KONZERTE & MEHR

MIT Jordi Savall & Le Concert des Nations
Akademie für Alte Musik Berlin & Fabio Biondi

Accademia Bizantina & Ottavio Dantone

Rias Kammerchor Margret Köll

Dorothee Oberlinger & B'Rock Orchestra

Jean Rondeau u.a.

STAATSOPER-BERLIN.DE

BLACK AND WHITE ARE THE COLOURS OF PHOTOGRAPHY

Robert Frank, Photographer



mein
KONZERTHAUS



MEIN KONZERTHAUS: WILLKOMMEN IM CLUB!

**JETZT
MITGLIED WERDEN!**

Entdecken Sie Ihren persönlichen Mitgliederbereich: Speichern und Teilen von Merklisten, Erinnerungsfunktion, Aktionsangebote u. v. m.

konzerthaus.de/mein-konzerthaus



jung / spontan / gut

für nur 15 Euro
ein Jahr vorne sitzen
Konzerte 8 Euro
Oper / Ballett 10 Euro

→ 030-20 35 45 55

Deutsche Oper Berlin
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
Komische Oper Berlin
Konzerthaus Berlin
RIAS Kammerchor
Rundfunkchor Berlin
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Staatsballett Berlin
Staatsoper Unter den Linden

www.ClassicCard.de

→ für alle unter 30

GEMEINSAM FÜR DIE ZUKUNFT

**Gutes tun und gleichzeitig
individuelle Vorteile genießen.**

Wir, der Förderverein Zukunft Konzerthaus, unterstützen mit großer Freude herausragende Projekte des Konzerthaus Berlin. Dazu gehören Stipendien für Nachwuchstalente oder die zahlreichen Juniorprojekte, die uns besonders am Herzen liegen. Hierzu zählen die jährlich stattfindende Kinderklassikgala, Konzerte für autistische Kinder, die Patenschaft mit dem Klinikum Buch und viele mehr.

Seien Sie dabei!

Ab einer
Jahresspende
von 90 €
können Sie sich
engagieren.



**ZUKUNFT
KONZERTHAUS
BERLIN**

Alle weiteren Informationen:

Zukunft Konzerthaus e. V. · Telefon 030 20 30 9 2344
zukunft@konzerthaus.de · www.konzerthaus.de/
zukunft-konzerthaus

VORMERKEN UND VORFREUEN AUF NOVEMBER 2019



360RAUM:KLANG

Premiere für unser neues Late Night-Format „360Raum:Klang – Alte Musik unerhört neu“: Folgen Sie unkonventionellen Gruppen der Alte-Musik-Szene im Großen Saal aus nächster Nähe!

Donnerstag 07.II.2019 · 22.00 Uhr



KONZERTHAUSORCHESTER UND IVÁN FISCHER

Unser Ehrendirigent Iván Fischer leitet das Konzerthausorchester Berlin sowie das renommierte Collegium Vocale Gent durch ein reines Brahms-Programm, darunter das „Schicksalslied“ und „Nänie“.

Freitag 08.II.2019 · 19.00 Uhr

Sonntag 10.II.2019 · 16.00 Uhr



HAUS-KONZERT MIT JULIA FISCHER

Stargeigerin Julia Fischer ist zurück am Gendarmenmarkt. Mit ihrem Klavierpartner Aris Alexander Blettenberg gestaltet sie ein Programm mit Werken von Mozart, Fauré, Poulenc und Schubert.

Mittwoch 13.II.2019 · 20.00 Uhr



ISLANDFEST

Vier Tage mit der vielfältigen Musikszene Islands: Jazzer, Multi-Instrumentalisten, Singer-Songwriter und Artist in Residence Víkingur Ólafsson als Solist mit dem Iceland Symphony Orchester kommen bei uns zusammen.

14. – 17.II.2019



KONZERTHAUSORCHESTER MIT CHRISTOPH ESCHENBACH

Mit der ersten Sinfonie beginnt Chefdirigent Christoph Eschenbach seinen Brahmszyklus. Solist in Thomas Adès' Klavierkonzert „In Seven Days“ über die Erschaffung der Welt ist Artist in Residence Víkingur Ólafsson.

Donnerstag 28.II.2019 · 20.00 Uhr

Freitag 29.II.2019 · 20.00 Uhr

Sonnabend 30.II.2019 · 20.00 Uhr

Adam Fischer

»Ein
wunderbarer
Musiker,
Dirigent
und Pianist!«

Cecilia Bartoli

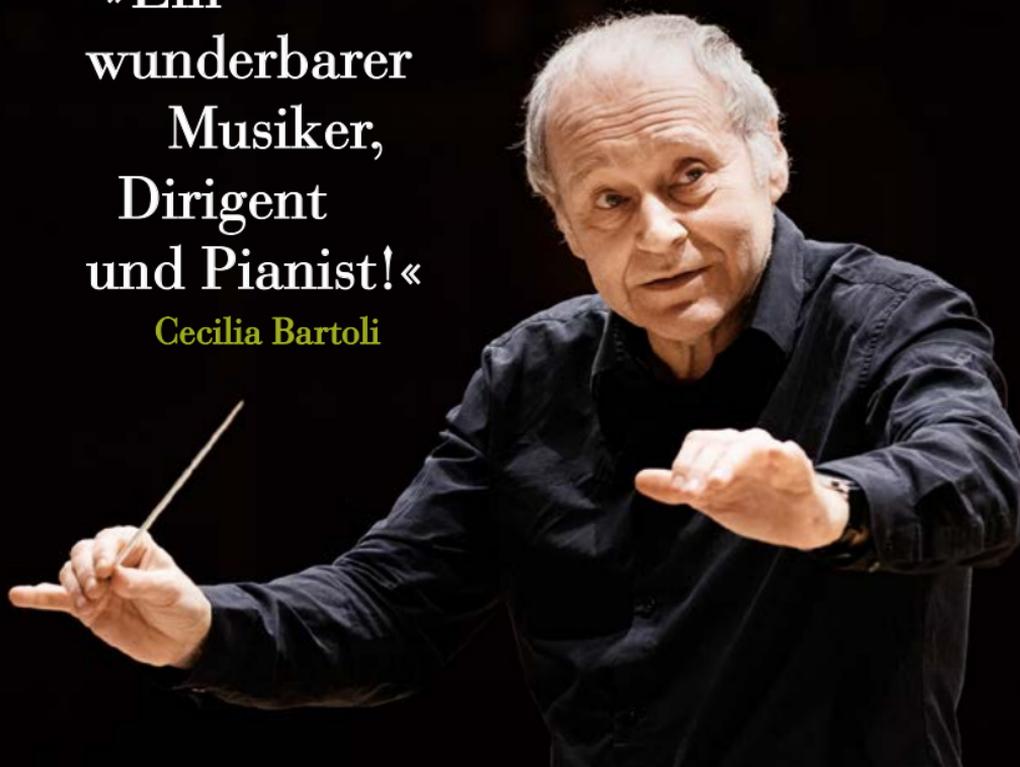


Foto: © Nikolaj Lund

Ob mit Philharmonikern oder Kammerorchestern, ob italienische Oper, Wiener Klassik, Wagner oder Haydn: Der große Dirigent Adam Fischer bringt die Welt zum Klingen und vergisst dabei nicht die Welt, in der er lebt.



BÜCHER DER SECHS

288 Seiten mit Abbildungen
Gebunden. Auch als E-Book. zsolnay.at



Abenteuerlust sucht Follower.

Mit Lufthansa zu
über 400 Zielen weltweit.

Nonstop you



Lufthansa